



Modulare Qualifizierung für Ämter ab der 4. Qualifikationsebene

MODUL VERWALTUNGSMANAGEMENT, HAUSHALTSRECHT, RECHT DES ÖFFENTLICHEN DIENSTES

Lernziele

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen moderne Verwaltungsstrukturen als Basis für Prozessmanagement erkennen und wesentliche Planungs- und Steuerungselemente anwenden lernen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen zudem die Grundzüge der deutschen Finanzverfassung einschließlich der Anreizproblematik des Länderfinanzausgleichs und insbesondere der Schuldenbremse verstehen. Sie sollen die Wirkungen staatlicher Einnahmen- und Ausgabenpolitik sowie die Problematik der staatlichen Verschuldung beschreiben sowie aktuelle wirtschaftspolitische Maßnahmen theoretisch einordnen und diskutieren können.

Im Haushaltsrecht sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die vier Stationen des Haushaltskreislaufs erfassen und dabei die unterschiedliche Bedeutung der verschiedenen Haushaltsmittelarten kennen lernen. Sie sollen einen Einblick in ausgewählte Haushaltsgrundsätze und in das Vergaberecht erhalten.

Im Recht des öffentlichen Dienstes sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die für Führungskräfte wesentlichen Grundlagen und Vorgänge im Beamten- und Tarifrecht kennen und verstehen lernen.

Inhalt

Die Dozentinnen und Dozenten haben die Möglichkeit, die Inhalte im Rahmen der festgesetzten Lehrveranstaltungsstunden selbst zu gewichten.

A. Verwaltungsmanagement (8 Lehrveranstaltungsstunden)

I. Strategische Steuerung und Gestaltung als Bedingung für zukunftsfähige Zielausrichtung der öffentlichen Verwaltung im Sinne des New Public Management

1. Mitwirkungsorientierung
2. Qualitätsorientierung

II. Personalmanagement als Aufgabe und Herausforderung für alle Hierarchieebenen

1. Personalauswahl
2. Personalentwicklung

III. Changemanagement als systematisches Vorgehen

1. Relevante Faktoren
2. Gestaltung von Veränderungsprozessen

IV. Integritätsmanagement als Instrument für Korruptionsprävention

B. Finanzverfassung, Wirtschafts- und Finanzpolitik (6 Lehrveranstaltungsstunden)

I. Grundzüge der Finanzverfassung

1. Finanzbeziehungen in der BR Deutschland
2. Finanzbeziehungen in der EU

II. Wirtschafts- und Finanzpolitik

1. Grundzüge der Wirtschaftspolitik
2. Grundzüge der staatlichen Einnahmen- und Ausgabenpolitik
3. Problematik der staatlichen Verschuldung

C. Haushaltsrecht (8 Lehrveranstaltungsstunden)

I. Haushaltskreislauf

II. Die Haushaltsmittel und ihre unterschiedliche Handhabung

III. Die zehn Haushaltsgrundsätze und ihre wichtigsten Ausnahmen

IV. Das Vertrags- und Vergaberecht

D. Recht des öffentlichen Dienstes (10 Lehrveranstaltungsstunden)

I. Beamtenrecht

1. Aktuelle Grundlagen des Beamten- und Laufbahnrechts
2. Beurteilungswesen
3. Disziplinarrecht
4. Korruptionsprävention

II. Arbeits- und Tarifrecht (Themenauswahl aus den Bereichen):

1. Kollektivarbeitsrecht
 - 1.1 Tarifvertragsrecht
 - 1.2 Überblick über die Beteiligungsformen im Personalvertretungsrecht
2. Individualarbeitsrecht
 - 2.1 Begriff des Arbeitnehmers
 - 2.2 Folgen der Arbeitnehmereigenschaft
 - 2.3 Das allgemeine Gleichbehandlungsgesetz im Arbeitsrecht

Zielgruppe

Beamtinnen und Beamte, die für eine Qualifizierung für Ämter ab der vierten Qualifikationsebene zugelassen sind.

Dauer

5 Tage mit insgesamt 32 Lehrveranstaltungsstunden

Teilnehmerzahl

Mindestens 8, höchstens 25 Personen

Teilnahmebescheinigung

Bei lückenloser Anwesenheit und Mitarbeit der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers schließt das Seminar mit einem qualifizierten Erfolgsnachweis ab.

Termine

Mindestens einmal im Jahr, je nach Bedarf gegebenenfalls mehrmals jährlich.